

„DAS ZEITALTER DER EXTREME“
WIRTSCHAFTS- UND SOZIALGESCHICHTE DES KURZEN 20. JAHRHUNDERTS

Vorlesung im Sommersemester 2024 in Ingolstadt

(Donnerstag, 08.15 bis 09.45 Uhr)

Das kurze 20. Jahrhundert ist eine historische Konstruktion, die ein Zeitalter weltumspannender Konflikte zwischen 1914 und 1990 beschreibt. Der britische Wirtschafts- und Sozialhistoriker Eric Hobsbawm (1914-2012) nannte dieses Jahrhundert „Das Zeitalter der Extreme“. Es war ein widersprüchliches Zeitalter, ebenso geprägt vom Ersten Weltkrieg, einer instabilen Zwischenkriegszeit mit der Weltwirtschaftskrise, von totalitären Diktaturen, dem Zweiten Weltkrieg und schließlich der Spaltung der Welt in zwei politische, wirtschaftliche und militärische Lager wie vom Beginn des Massenkonsums und der Wohlstandsgesellschaft im Westen, dem Ende der großen Kolonialreiche und dem Beginn schneller wirtschaftlicher Wachstumsprozesse in ehemals wenig entwickelten Regionen. An seinem Ende steht das Verschwinden der bipolaren Welt, von Zeitgenossen, darunter auch prominenten Historikern, als Endpunkt der Geschichte und Beginn eines goldenen Zeitalters fehlgedeutet. Die Vorlesung schließt mit einem Ausblick in das Zeitalter der Globalisierung und einer Prognose zur Zukunft der Weltwirtschaft.

1. 18. April 2024

Die Welt am Ende des langen 19. Jahrhunderts und das kurze 20. Jahrhundert im Überblick.

2. 25. April 2024

Hauptetappen der Entwicklung der Wirtschaft während des Ersten Weltkriegs.

3. 02. Mai 2024

Wirtschaftliche Kriegsfolgen, Nachkriegsentwicklung, Inflation und Inflationserfahrungen.

4. 16. Mai 2024

Wirtschaftliche und soziale Entwicklung in der Stabilisierungszeit – Die goldenen Zwanziger.

5. 23. Mai 2024

Die Weltwirtschaftskrise.

6. 06. Juni 2024

Stalinistische Wirtschaftsprogramme und New Deal.

7. 13. Juni 2024

Nationalsozialistische Wirtschaftspolitik in den 1930er.

8. 20. Juni 2024

Hauptetappen der Entwicklung der Wirtschaft im Zweiten Weltkrieg.

9. 27. Juni 2024

Der Beginn des Zeitalters einer bipolaren Welt: Die wirtschaftlichen Kriegsfolgen und das Entstehen wirtschaftlicher und politischer Nachkriegsordnungen.

10. 04. Juli 2024

Rendezvous unterm Nierentisch - die Wirtschaftswunderrolle - Jubiläums-Edition (Neuaufgabe 2015), ein Film von Manfred Breurersbrock und Wolfgang Dresler.

11. 11. Juli 2024

Wirtschaftlicher Wiederaufbau und Wachstum in Westdeutschland und Westeuropa.

12. 18. Juli 2024

Klausur (45 Minuten).

Literaturempfehlungen:

Die Literaturempfehlungen sind als Hilfe zur Orientierung über die politische sowie Wirtschafts- und Sozialgeschichte des kurzen 20. Jahrhunderts zu verstehen und sollen das Vertiefen von Stoff bei Lust und Interesse ermöglichen. In der Veranstaltung werden weitere Empfehlungen gegeben.

Abelshauser, Werner:
Deutsche Wirtschaftsgeschichte. Von 1945 bis zur Gegenwart,
München 2004.

Ambrosius, Gerold et. al.:
Moderne Wirtschaftsgeschichte. Eine Einführung für Historiker und Ökonomen, 2. überarbeitete und erweiterte Auflage
München 2006. (UBEI)

Aubin, Hermann, Zorn, Wolfgang (Hrsg.):
Handbuch der deutschen Wirtschafts- und Sozialgeschichte, (2 Bde.),
Stuttgart 1971/1976. (UBEI)

Barkai, Avraham:
Das Wirtschaftssystem des Nationalsozialismus: Ideologie, Theorie, Politik 1933-1945,
Frankfurt am Main 2016.

Fischer, Wolfram, Houtte, Jan A. van, Kellenbenz, Hermann:
Handbuch der europäischen Wirtschafts- und Sozialgeschichte: Handbuch der europäischen Wirtschaftsgeschichte und Sozialgeschichte, Bd.6, Europäische Wirtschafts- und Sozialgeschichte vom Ersten Weltkrieg bis zur Gegenwart,
Stuttgart 1987. (UBEI)

Galbraith, John K.:
Der große Crash 1929. Ursachen, Verlauf, Folgen,
Frankfurt am Main 2004.

Gordon, Robert J.:
The Rise and Fall of American Growth. The U.S. Standard of Living since the Civil War,
Princeton 2016.

Hildermeier, Martin:
Geschichte der Sowjetunion 1917-1919. Entstehung und Niedergang des ersten sozialistischen

Staates,
München 2001.

Hobsbawm, Eric.:
Das Zeitalter der Extreme: Weltgeschichte des 20. Jahrhunderts,
München 1988.

Iriye, Akira; Osterhammel, Jürgen; Rosenberg, Emily S.:
Geschichte der Welt. Weltmärkte und Weltkriege. 1870 – 1945,
München 2012.

Iriye, Akira; Osterhammel, Jürgen:
Geschichte der Welt. 1945 bis Heute. Die globalisierte Welt,
München 2013.

Jaeger, Hans:
Geschichte der amerikanischen Wirtschaft im 20. Jahrhundert,
Stuttgart 1998.

Jansen, Jan C.; Osterhammel, Jürgen:
Dekolonisation. Das Ende der Imperien,
München 2013.

Kaelble, Helmut:
Mehr Reichtum, mehr Armut. Soziale Ungleichheit in Europa vom 20. Jahrhundert bis zur Gegenwart,
Frankfurt am Main 2017.

Lindlar, Ludger:
Das missverstandene Wirtschaftswunder. Westdeutschland und die westdeutsche Nachkriegsprosperität,
Heidelberg 1997.

Middelaar, Luuk van:
Vom Kontinent zur Union. Gegenwart und Geschichte des vereinten Europa,
Berlin 2016.

Pierenkemper, Toni:
Wirtschaftsgeschichte. Die Entstehung der modernen Volkswirtschaft, 2. Aufl.,
Berlin 2015.

Spoerer, Mark; Streb, Jochen:
Neue deutsche Wirtschaftsgeschichte des 20. Jahrhunderts,
München 2013.

Reinhard, Wolfgang:
Die Unterwerfung der Welt. Globalgeschichte der europäischen Expansion,
2. Auflage, München 2016.

Wolfrum, Edgar:
Welt im Zwiespalt: Eine andere Geschichte des 20. Jahrhunderts,
Stuttgart 2017.

Die PowerPoint-Präsentationen zu den Veranstaltungen und weitere Materialien werden auf der E-Learning-Plattform ILIAS bereit gestellt. Zugangsinformationen erhalten die Teilnehmer zu Semesterbeginn.